



# Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein  
durch Messelstein-Verlag GmbH  
73072 Donzdorf, Schattenhofergasse 7

Telefon 07162/91011-0  
Fax 07162/91011-22  
info@messelstein.de


Verantwortlich für den amtlichen Teil  
das Bürgermeisteramt, verantwortlich für  
den übrigen Teil Messelstein-Verlag GmbH

41. Jahrgang  
Freitag  
17. Juni 2016

# 24

## Sonnwendfeuer auf dem Kreuzberg

Samstag, 18. Juni  
ab 17 Uhr

 FFW Nenningen



**Gottesdienst im Grünen**  
am Sonntag, 19. Juni 2016  
um 10.30 Uhr in Nenningen  
im Garten beim Gemeindehaus

Die Nenninger Ministranten sorgen fürs leibliche Wohl  
mit Grillwurst, Kaffee und Kuchen  
Herzliche Einladung!

Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
<b>Rettungsdienst Notruf und Krankentransport</b>	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310 Fax 910315
Polizeirevier Eisingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten	
<b>Verwaltungszentrum Lauterstein</b>	
Montag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

**Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach  
Absprache möglich.**

**Sprechstunde von Bürgermeister Lenz**  
Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr  
Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminab-  
sprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm  
besprechen können.

**Öffnungszeiten des Wertstoffhofes**  
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

**Bücherei Weißenstein**  
Öffnungszeiten: jeden Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr

#### Wichtige Telefon-Nummern

<b>Rathaus Lauterstein</b> Zentrale stadtverwaltung@lauterstein.de	96 69 - 0 Fax 96 69 - 27
<b>Einwohnermeldeamt</b> Fr. Nave, Fr. Recher nave@lauterstein.de recher@lauterstein.de	96 69 - 0
<b>Stadtkasse</b> Herr Messerschmid messerschmid@lauterstein.de	96 69 - 23
<b>Kämmerei/Hauptamt</b> Herr Heilig bheilig@lauterstein.de	96 69 - 20
<b>Vorzimmer Bürgermeister/Kämmerei</b> Frau Wiegand wiegand@lauterstein.de	96 69 - 21
<b>Hauptamt/Standesamt</b> Frau Barth fbarth@lauterstein.de	96 69 - 12 Fax 96 69 - 28
<b>Berichte für das Mitteilungsblatt</b> an folgende E-Mail-Adresse: <a href="mailto:recher@lauterstein.de">recher@lauterstein.de</a>	
<b>Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)</b>	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber stellv. Bauhofleiter Klaus	073 32 / 96 69 - 18 0170/5722313
<b>Bauhof</b> Handy Matula Handy Klaus Handy Burkhardt	073 32 / 96 69 18 0170/5722312 0170/5722313 0170/5722851
<b>Strom (Stromausfall usw.)</b> AEW Geislingen	073 31 / 2 09 - 250
<b>Kirchen</b>	
Kath. Pfarramt Lauterstein	53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf	07162 / 295 11
<b>Kreuzberghalle - Hausmeister Burkhardt</b>	9245 91
<b>- Foyer (nur bei Veranstaltungen)</b>	9245 82
<b>Forstrevier Böhmenkirch</b>	07332/309419
<b>Wolfgang Mangold</b>	mobil 0173-6634675
<b>Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner</b>	07334/6099784
<b>Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“</b>	073 32 / 9 28 02 99

#### Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen,  
Telefon: 07161/202-9110 oder 9119

Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do.  
14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außer-  
halb dieser Zeiten möglich.

**E-Mail:** [pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de](mailto:pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de)

**Internet:** [www.psp-gp.de](http://www.psp-gp.de)

#### Bereitschaftsdienst Ärzte

**Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst  
Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,**  
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen  
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr

**Notfallpraxis an der Helfenstein Klinik,**  
Eybstraße 16, 73312 Geislingen  
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr  
Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Not-  
fallpraxis kommen.

Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschafts-  
dienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für  
medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes:  
kostenfreie Rufnummer 116117

**Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst  
Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,** Eichertstraße 3,  
73035 Göppingen  
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr  
Zentrale Rufnummer: 116117

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit  
der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Ruf-  
nummer: 07161/64-0)

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Zentrale Rufnummer: 0180 50112098

**HNO-Bereitschaftsdienst**  
Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen  
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag 8 – 22 Uhr  
Zentrale Rufnummer: 01806 – 070711

#### Urlaub:

Praxis Dr. Eppenstein vom 17.06. – 01.07.2016 Urlaub.  
Praxis Dr. Mangold vom 20.06. – 01.07.016 Urlaub.  
Praxis Dr. Gieren vom 20.06. – 01.07.2016 Urlaub.  
Praxis R. Deinfeldler vom 27.06. – 01.07.2016 Urlaub.

Hausarztpraxis Dr. med. Groß ist vom 27.06. – 01.07.2016 ge-  
schlossen. Vertretung Dr. med. Brandner, Hauptstr. 116/1, 89558  
Böhmenkirch, Tel. 07332/3777

#### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen,  
von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)

Samstag/Sonntag 18./19.06.2016:  
Kleintierpraxis Dr. H. Sitterli u. C. Schaffroth, Kolpingstraße 28,  
73054 Eisingen, Tel. 07161/87726  
Sprechzeiten: 10.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr

#### Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

Fr., 17.06.: Sonnen-Apotheke, Stuttgarter Straße 1,  
Eisingen/Fils, Telefon (07161) 815073  
Sa. 18.06.: Hirsch-Apotheke, Marktstr. 16, Göppingen,  
Telefon (07161) 75434  
So., 19.06.: Adler-Apotheke, Schillerplatz 5, Göppingen,  
Telefon (07161) 9564002  
Mo., 20.06.: Markt-Apotheke, Wagnerstr. 1/Ecke Haupt-  
straße, Donzdorf, Telefon (07162) 21011  
Di., 21.06.: Schiller-Apotheke, Hauptstr. 50, Göppingen,  
Telefon (07161) 978210  
Mi., 22.06.: Neue Rigi-Apotheke, Göppinger Str. 4,  
Holzheim, Telefon (07161) 9883884

Do., 23.06.: Filstal-Apotheke, Heidenheimer Str. 63, Süßen, Telefon (07162) 939793

**Sonntags** Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühl-  
**10.00 - 12.00 Uhr** gasse 1, Donzdorf, Tel. 071 62/91 2340

Im Internet finden Sie unter [lakbw.notdienst-portal.de](http://lakbw.notdienst-portal.de) ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Standesamtliche Nachrichten

#### Monat Mai

#### Sterbefälle:

am 18.05.: Gerhard Karl Nägele, Jahnstr.17, Lauterstein-Nenningen

am 25.05.: Hedwig Ruess, geb. Zeller, Birkenbuckelweg 3, Lauterstein-Weißenstein

Den Hinterbliebenen gehört unsere aufrichtige Anteilnahme.

#### Eheschließung:

am 07.05.: Yasemin Tuncer, Am Hohlenbach 4, Lauterstein und Ufuk Cakici, Fasanenweg 13, Welzheim

am 20.05.: Julia Christina Schweizer, Hofweiherstr. 11, Bad Ditzgenbach und Steffen Nägele, Taläckerstr. 3, Böhmenkirch

Wir gratulieren dem Brautpaar und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

---

### Aus dem Bauausschuss

#### Sitzung am 03.05.2016

Zum Baugesuch des Herrn Härtel auf Errichtung/Anbringung von Werbeanlagen, Mörikestraße 5, 73111 Lauterstein hat der Gemeinderat das Einvernehmen gemäß § 36 i.V.m. § 34 BauGB erteilt.

#### Sitzung am 08.06.2016

Zum Baugesuch der Eheleute Julia und Steffen Nägele auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 1662/1 in Nenningen erteilte der Gemeinderat das Einvernehmen gemäß § 36 i.V.m. § 34 BauGB. Des Weiteren wurden etwaig notwendige Befreiungen erteilt und der Leitungsführung im öffentlichen Straßenraum zugestimmt.

Zum Antrag auf Bodenauffüllung auf dem Flurstück 748 Gemarkung Weißenstein (unterhalb Birkenbuckel, Richtung Schafhaus) wurde das Einvernehmen zunächst nicht erteilt. Zuerst müsse eine funktionierende Entwässerung dargelegt werden.

---

### Aus dem Gemeinderat -

#### Sitzung am 03.05.2016

#### Ortskernsanierung Nenningen: Vorstellung eines Grobplanentwurfs für das Sanierungsgebiet

Im Gemeinderat wurde nun vom Büro Straub ein erster Grobentwurf von möglichen Maßnahmen im Rahmen der Ortskernsanierung vorgestellt. Insbesondere folgende Projekte wurden in die Planung mit aufgenommen:

#### Platz Haupt/Mörikestraße

- Bestehenden Belag des Platzes in Ortskernentwicklung fortführen

#### Bushaltestelle Ortsmitte

- Verschwenkung Fahrbahnrand beidseitig mit Verbreiterung Gehwege auf mind. 2,0 m
- Barrierefreie Gestaltung der Bushaltestelle
- Versetzung der Bäume

#### Einmündungsbereich Mühlstraße

- Erneuerung des Belags, unterschiedliche Belagwahl
- Kennzeichnung öffentlicher Stellplätze
- Ausweichmöglichkeiten durch ebenerdige Ausführung
- Gestaltung durch Begrünung
- Gehwegverbreiterung

#### Neugestaltung Kirchstraße

- Verkehrsberuhigter Bereich: ebenerdige Ausführung
- Kennzeichnung von Parkmöglichkeiten
- Gestaltung durch unterschiedliche Belagwahl
- Kennzeichnung des Einmündungsbereiches durch Belag
- Verbindung des Fuß- und Radwegenetzes
- Eventuell Einbahnstraßenregelung

#### Gestaltung Einmündungsbereich Bergstraße

- Unterbrechung bituminöser Belag; Platzbildung und Verknüpfung Fuß- und Radwegenetz
- Fortführung Pflasterbelag bis Gebäudefronten
- evtl. Einbahnstraßenregelung

#### Erschließung ehemalige Gewerbefläche Feiläcker

Umnutzung zu Mischgebiet  
Verkehrsfläche mit öffentlicher Parkierung  
Einräumung von ca. 7 neuen Baugrundstücken  
Gestaltung eines neuen Spielplatzes und öffentlicher Grünanlagen  
Lauter mit einbeziehen und erlebbar

#### Straßenraumgestaltung Schulstraße, Lauterstraße, Im Gässle

- Belagserneuerung
- Fahrbahnführung durch ebenerdige Pflasterung
- Geschwindigkeit reduzieren

#### Neuordnungsbereich Seniorenwohnen

- Andienung über gemischte Verkehrsfläche im Norden
- Parkierungsmöglichkeiten für Bewohner
- Öffentliche Grün-/Parkfläche zur Inklusion
- Ausrichtung der Grünfläche nach Süden: Erlebbarkeit der Lauter

#### Umgestaltungsbereich „Unterer Bahnhof“

- Anpassung der Verkehrsfläche, Verlegung der Verkehrsinsel
- Optische Kenntlichmachung der Fußgängerwege durch Belagwahl
- Fußläufige Verbindung zur Pieta-Kapelle mit Einbindung in Fußwegenetz
- Eingliederung der Außenanlagegestaltung Pieta-Kapelle in aktuelle Planung
- Pflasterfläche für Außenbewirtschaftung
- Nutzung für Gemeindefeste
- Abbruch des Bahnhofanbaus

Der Gemeinderat machte im Nachgang noch weitere Vorschläge bzw. brachte eigene Ideen ein. Die Projekte sollen nun in einem nächsten Schritt der Öffentlichkeit präsentiert und im Rahmen von einzelnen Themenworkshops erörtert werden.

#### Abwasserbeseitigung Lauterstein: Inlinersanierung

Der Gemeinderat beauftragte das Büro Straub die Ausschreibung für die Durchführung der Inlinersanierung 2016 entsprechend vorzunehmen. Insgesamt sollen 10 Haltungen der höchsten Schadensklassen im Inlinerverfahren saniert werden.

#### Vorbereitung der Verbandsversammlung des GVV Mittlere Fils – Lautertal: Aufstellung des Flächennutzungsplanes 2035 für den GVV Mittlere Fils – Lautertal und Berichtigung des FNP 1984 gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB

Der Gemeinderat beauftragte die Vertreter in der Verbandsversammlung dem aktuellen Planungsstand einschließlich den Flächenanmeldungen der Mitgliedsgemeinden dem Vorentwurfsbeschluss, dem Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung und des Scopings nach §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB) zuzustimmen. Des Weiteren den FNP 1984 zu berichtigen sowie

die Erledigung der Beanstandungen aus der Allegemeinen Finanzprüfung der Jahre 2007 bis 2012 sowie der Prüfung der Bauausgaben der Jahre 2011 bis 2014 zur Kenntnis zu nehmen.

### **Freibad Lauterstein: Vergabe neue Chlorierungs- und Aufbereitungsanlage für die beiden großen Becken (2. Ausbaustufe)**

Der Gemeinderat vergab die Erweiterung der Chlorierungs- und Aufbereitungsanlage für zwei Becken an die Firma Schwarz-Chemie.

### **Sitzung am 08.06.2016**

#### **Antrag des Skiclubs Nenningen auf Bezuschussung einer Gebäudesanierungsmaßnahme**

Dem Skiclub Nenningen wurde für die Sanierung seines Vereinsheimes ein Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro gewährt. Die Zuschusshöhe beträgt in etwa 1/3 der Gesamtkosten und orientiert sich an den Vorgaben des WLSB.

#### **Friedhof Weißenstein: Beauftragung der planerischen Begleitung der Friedhofsanierung**

In seiner Sitzung am 21.10.2015 hat der Gemeinderat beschlossen, zusätzlich zur Überplanung des Eingangsbereichs und der Wege im Friedhof die Bitte geäußert zusätzlich eine gesamtplanerische Betrachtung, welche über die klassischen ingenieurtechnischen Leistungen hinausgeht, zu prüfen. Die Verwaltung hat daraufhin Kontakt mit der Firma Strassacker aufgenommen und ein entsprechendes Angebot eingeholt. Der Gemeinderat beschloss nun den Auftrag an die Firma Strassacker in Höhe von 7.000 inkl. MwSt zu vergeben.

#### **Vergabe von Straßensanierungsarbeiten im DSK-Verfahren (Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise)**

Der Gemeinderat vergab die Straßensanierungsarbeiten an die Firma Kutter aus Hanau zum Angebotspreis von 15.325,53 Euro. Geplant sind die Rechberg- und die Stufenstraße im Jahr 2016 mit dieser Deckschicht zu überziehen und dort wo es notwendig den Unterboden vorab entsprechend wiederherzustellen.

---

### **Freiwillige Feuerwehr Lauterstein**



Die nächste Übung für die **Abteilung Weißenstein** findet am Montag, dem 20.06.2016 um 19.45 Uhr statt.

Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

#### **Sonnenwende !!!**

Ja es ist soweit, am **18.06.2016** hat die Sonne die Hälfte Ihrer Jahreslaufbahn hinter sich gebracht. Feiern Sie die Sonnenwende mit uns ab 17.00 Uhr auf dem Kreuzberg!! Festzelt, Würste mit Wecken und Getränke stehen für Sie bereit. Die Feuerentfaltung erfolgt bei Einbruch der Dämmerung.

Genießen Sie mit Ihren Familien, Verwandten und Freunden ein paar schöne Stunden im Kreise der Feuerwehr Nenningen, und erfreuen Sie sich an dem herrlichen Ausblick auf unser schönes Lautertal.

**Herzliche Einladung an die gesamte Einwohnerschaft !!!**

---

### **Projekt EinMOVE: Welche Motive und Einstellungen beeinflussen aktuell und in Zukunft das Mobilitätsverhalten der Region Stuttgart?**

Wie sieht das alltägliche Mobilitätsverhalten in unserer Gemeinde aus? Welche Faktoren erleichtern oder behindern die Verkehrsmittelwahl? Spielen bei der Wahl der Verkehrsmittel Überlegungen wie Nachhaltigkeit und Umweltschutz eine Rolle? Wie kann Verkehrsplanung dazu beitragen, dass unsere älteren Mitbürger/innen auch in Zukunft mobil sein können?

Das sind einige Fragen, die „EinMOVE“, ein Forschungsprojekt der Universität Stuttgart, beantworten möchte. In einem

Teilprojekt eines von der Stadt und Region Stuttgart geförderten Projektes untersucht ein Team des Lehrstuhls für Sport- und Gesundheitswissenschaften Gemeinden und Städte in der Region Stuttgart und fragt auch die Bewohnerinnen und Bewohner der Geburtsjahrgänge 1954 bis 1969 unserer Gemeinde nach ihrem alltäglichen Mobilitätsverhalten, nach ihren Einstellungen zur Mobilität und nach der Einschätzung, wie Verkehrsplanung sicherstellen kann, dass ältere Mitbürger/innen mobil bleiben können.

In den kommenden Wochen werden zufällig ausgewählte Bürger/innen, die zu den o.g. Altersjahrgängen gehören, einen Brief der Universität Stuttgart erhalten, in dem sie um ihre Mitwirkung an der Studie gebeten werden. Machen Sie mit, beantworten Sie den Fragebogen. Die Ergebnisse der Befragung werden uns als Gemeinde in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt. Sie möchten gerne näher zum Projekt EinMOVE informiert werden? Dann schreiben Sie der Forschergruppe eine E-Mail an: einmove@inspo.uni-stuttgart.de. Diese wird Sie gerne über die Hintergründe, den Datenschutz oder die Finanzierung informieren.

### **Gefahr durch Entsorgung von benutzten Spritzen in öffentlichen Papierkörben**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der jüngsten Vergangenheit ist es leider wiederholt zur Entsorgung von benutzten Spritzen in öffentlichen Papierkörben, insbesondere im Bereich von Bushaltestellen gekommen. Wir weisen darauf hin, dass durch offene benutzte Spritzen ein hohes Verletzungs- und insbesondere auch Infektionsrisiko für die Bauhofmitarbeiter welche die Körbe leeren aber auch für Kinder besteht. Gerade Kinder halten sich an den neuralgischen Stellen besonders oft auf und sind damit besonders gefährdet. Es wird darauf hingewiesen, dass Einmalspritzen über den Hausmüll zu entsorgen sind, am besten zunächst in einer Entsorgungsbox sammeln und dann gemeinsam entsorgen.

Ihre Stadtverwaltung

---

### **Gemeindeverwaltungsverband Mittlere Fils-Lautertal**

Der Gemeindeverwaltungsverband Mittlere Fils-Lautertal umfasst die Städte und Gemeinden Donzdorf (mit Reichenbach u. R. und Winzingen), Gingen an der Fils, Lauterstein (bestehend aus Nenningen und Weißenstein) sowie Süßen.

#### **Aufstellung des Flächennutzungsplanes 2035**

- **Vorentwurfsbeschluss**
- **Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung und des Scopings**

#### **- Vorentwurfsbeschluss:**

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Mittlere Fils – Lautertal hatte in ihrer Sitzung vom 10.11.2015 beschlossen, den Flächennutzungsplan mit dem Zieljahr 2035 neu aufzustellen. **Der Plan umfasst sämtliche Grundstücke in den Städten und Gemeinden Donzdorf (Gemarkungen Donzdorf, Reichenbach u. R. und Winzingen), Gingen an der Fils, Lauterstein (Gemarkungen Nenningen und Weißenstein) und Süßen.**

Die maßgebliche Abgrenzung des Plangebiets ist aus dem zeichnerischen Teil des Flächennutzungsplans ersichtlich. Die hier abgedruckte Übersichtsskizze, in welcher der geplante Geltungsbereich des Flächennutzungsplans markiert ist, dient der Orientierung:



derschrift beim **Gemeindeverwaltungsverband im Rathaus Donzdorf, Schloss 1-4 in 73072 Donzdorf, 1. OG, Zimmer 123 vorgebracht werden.**

Schriftlich vorgetragene Stellungnahmen sollen die volle Anschrift des Verfassers enthalten, damit das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt werden kann. Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Flächennutzungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist. In der Regel werden alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden, sofern sich nicht aus der Art der Stellungnahmen oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

**- Ziel und Zweck der Planung:**

Aufgabe von Flächennutzungsplänen und Bebauungsplänen ist es, die bauliche Entwicklung und sonstige Nutzung der Grundstücke in den Städten und Gemeinden vorzubereiten und zu leiten. Hierbei sind Flächennutzungspläne vorbereitende Bauleitpläne, Bebauungspläne sind verbindliche Bauleitpläne. Städte und Gemeinden haben Flächennutzungspläne und Bebauungspläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist. Flächennutzungspläne sollen einen Planungshorizont von 10 bis 15 Jahren abbilden. Der derzeit geltende Flächennutzungsplan datiert aus dem Jahr 1984. Hieraus wird ersichtlich, dass der geltende Plan mittlerweile nicht mehr den Anforderungen einer vorausschauenden und Bebauungspläne vorbereitende Bauleitplanung gewachsen ist. Versuche, den geltenden Plan des Jahres 1984 durch Nachfolgepläne mit Planungshorizont zu den Jahren 2005 und 2020 abzulösen, stellten aus unterschiedlichen Gründen schwierige Unterfangen dar und führten nicht zu genehmigungsfähigen Planwerken.

Dieser Flächennutzungsplan soll auf den Erhebungen aus dem letzten Flächennutzungsplan basieren. Als Zieljahr ist 2035 vorgesehen, resultierend aus den Erfahrungen der beiden letzten abgebrochenen Planaufstellungsverfahren. So soll einem ausreichenden zeitlichen Vorlauf für das Aufstellungsverfahren und einem geeigneten Planungshorizont Rechnung getragen werden. Nachdem absehbar ist, dass das 2006 begonnene Aufstellungsverfahren mit Zieljahr 2020 keinen ausreichenden Planungshorizont von 10 bis 15 Jahren entwickeln kann, wurde jenes Verfahren abgebrochen und stattdessen ein Neustart mit Zieljahr 2035 beschlossen.

Im Flächennutzungsplan 2035 wird für das gesamte Planungsgebiet die sich aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebende Art der Bodennutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen der Verbandsmitglieder in den Grundzügen dargestellt. Im Flächennutzungsplan werden insbesondere Bauflächen, Flächen für den Gemeinbedarf, Ver- und Entsorgungsflächen, Verkehrsflächen, Grünflächen, Flächen für Landwirtschaft, Wald, Wasser und Boden sowie sonstige Flächen, jeweils unterschieden in bestehende und geplante Flächen, dargestellt.

Bei den geplanten Flächen soll die künftige prognostizierte Bauentwicklung abgebildet werden. Hierbei äußerten die Städte und Gemeinden folgende Flächenwünsche:

Geplante künftige Wohnbauflächen (19,28 ha):

- Donzdorf: In den Bereichen Rindersteig (3,82 ha), Kirschbäume (1,60 ha) und Herrengestell (0,35 ha),
- Reichenbach u. R.: In den Bereichen Brühl (0,50 ha) und Letten (0,76 ha),
- Winzingen: Im Bereich Holdergasse (1,16 ha),
- Gingen: In den Bereichen An der Halde (1,23 ha), Barbagarten (1,89 ha) und Schulstraße (0,62 ha),
- Lauterstein: In den Bereichen Hätzenberg (0,41 ha), Weinhalde (0,83 ha), Jauch (0,06 ha) und Kalkhofen II (0,38 und 0,47 ha) sowie
- Süssen: In den Bereichen Neue Teile (1,73 ha), Bruckner Straße (0,70 ha), Greut (0,34 ha), Jahnstraße

Gleichzeitig beschloss die Verbandsversammlung, den Beschluss zur Aufstellung des Flächennutzungsplans 2020 vom 20.07.2006 aufzuheben.

Die Beschlüsse der Verbandsversammlung wurden in den Mitteilungsblättern der Städte und Gemeinden Donzdorf, Gingen, Lauterstein und Süssen für die Kalenderwoche 47 im Jahr 2015 am 19. bzw. 20.11.2015 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

In ihrer Sitzung vom 07.06.2016 hat sich die Verbandsversammlung mit dem aktuellen Planungsstand einschließlich der Flächenanmeldungen der Mitgliedsgemeinden befasst, sich auf einen Vorentwurf festgelegt und beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden durchzuführen. Gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches ist die Öffentlichkeit bei Flächennutzungsplan-Verfahren möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden (sogenanntes Scoping) nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch werden unter anderem Äußerungen zum Umfang und Detaillierungsgrad der Prüfung voraussichtlich erheblicher Umweltauswirkungen des Flächennutzungsplans erbeten.

**- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit:**

Der Vorentwurf zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes 2035 für den Gemeindeverwaltungsverband Mittlere Fils-Lautertal mit dem zeichnerischen Teil (Nordteil und Südteil sowie Ortslagen Donzdorf, Reichenbach/Winzingen, Gingen, Lauterstein, Süssen) und der Begründung liegt in der Zeit vom

**von Montag, 27. Juni 2016 bis Mittwoch, 27. Juli 2016**

während der Sprechzeiten wie folgt zur Einsichtnahme für Jedermann öffentlich aus:

- Rathaus 73072 Donzdorf, Schloss 1-4, 1. Obergeschoss, Flur vor Zimmer 120/121, Ansprechpartner: Herr Rautland Tel. 07162/922-100; Herr Mürdter (Vertr.) Tel. 07162/922-213
- Rathaus 73333 Gingen, Bahnhofstr. 25, Foyer im Rathaus, Ansprechpartner: Frau Friedel, Tel. 07162/9606-13
- Rathaus 73111 Lauterstein, Hauptstr. 75, Erdgeschoss, Zimmer E 1, Ansprechpartner: Herr Heilig, Tel. 07332/9669-20
- Rathaus 73079 Süssen, Heidenheimer Str. 30, 1. Obergeschoß, Flur vor Zimmer 108, Ansprechpartner Frau Ziller, Tel. 07162/9616-43

Die Planunterlagen können zudem während der Auslegungsdauer unter <http://www.donzdorf.de/leben-wohnen/bauen-und-wohnen/flaechennutzungsplan.html> elektronisch eingesehen werden.

Während der Auslegungsdauer besteht die Gelegenheit, die Planung darzulegen, zu erörtern und sich hierzu zu äußern. Es können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Nie-

(0,85 ha), Hornwiesen (0,40 ha), Albstraße (0,50 ha) und Frühlingsstraße (0,68 ha).

#### Geplante künftige Mischbauflächen (5,92 ha):

- Donzdorf: Im Bereich Birnbäumle (1,00 ha),
- Winzingen: Im Bereich Holdergasse (1,09 ha),
- Gingen: In den Bereichen Beim Brunnen (1,35 ha) und An der Halde (0,91 ha) sowie
- Lauterstein: In den Bereichen Oberer Ösch (1,00 ha) und Mühlgarten (0,57 ha).

#### Geplante künftige Gewerbebauflächen (34,90 ha):

- Donzdorf: In den Bereichen Kleiner Ösch (3,13 ha) und Gewerbepark Lautertal (interkommunales Gewerbegebiet, 24,87 ha),
- Gingen/Süßen: Im Bereich Gewerbepark Auen (interkommunales Gewerbegebiet, 6,13 ha) sowie
- Lauterstein: Im Bereich Obere Wiese (0,77 ha).

Im Laufe des Verfahrens können sich die geplanten Darstellungen und Flächen des Vorentwurfs des Flächennutzungsplans noch ändern.

### **Berichtigung des Flächennutzungsplans 1984 nach § 13a Abs. 2 Nr. 2 Baugesetzbuch**

Die Verbandsversammlung beschloss am 07.06.2016, den derzeit geltenden Flächennutzungsplan aus dem Jahr 1984 nach § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB entsprechend dem

### **Deckblatt zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet West II“ in Donzdorf**

zu berichtigen. Die Stadt Donzdorf hatte im Jahr 2016 den genannten Bebauungsplan abweichend vom geltenden Flächennutzungsplan in Kraft gesetzt. Im Bereich Gewerbegebiet West II wurde auf einer Grünfläche mit Zweckbestimmung „Sportzentrum“, welche jedoch bisher landwirtschaftlich genutzt wurde, eine gewerbliche Baufläche ausgewiesen. Da der Bebauungsplan als Maßnahme der Innenentwicklung aufgestellt werden konnte, wurden die Vorschriften zum beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB angewandt. Demnach kann ein Bebauungsplan, der von Darstellungen des Flächennutzungsplans abweicht, auch aufgestellt werden, bevor der Flächennutzungsplan geändert oder ergänzt ist. Der Flächennutzungsplan wird daher im Wege der Berichtigung angepasst.

### **Allgemeine Finanzprüfung und Prüfung der Bauausgaben**

Die Gemeindeprüfungsanstalt hatte im Sommer 2014 eine Allgemeine Finanzprüfung der Jahre 2007 bis 2012 und im Sommer 2015 die Prüfung der Bauausgaben der Jahre 2011 bis 2014 des Gemeindeverwaltungsverbands vorgenommen. Es ergaben sich Anstände, welche bereits in der Verbandsversammlung am 10.11.2015 behandelt wurden. Die Anstände konnten abgearbeitet werden. Nunmehr liegen für beide Prüfungen die jeweiligen Erledigungsmittelungen des Landratsamts Göppingen vor. Hiervon wurde die Verbandsversammlung am 07.06.2016 informiert.

Donzdorf, den 09.06.2016

Martin Stölzle; Verbandsvorsitzender

## Schulnachrichten

### Grundschule Lauterstein



#### **Erlebnispädagogischer Tag der Klasse 1**

Am Dienstag, dem 07.06.16 startete die Klasse 1 um 8.15 Uhr zu ihrem Erlebnispädagogischen Tag auf die Oberböhringer Heide.

Dort erwartete uns schon Frau Thierer (Erlebnispädagogin). Schnell gingen wir zu unserem Lager. Zuerst wurden noch einige Regeln besprochen. Dann ging es auch schon los. Wir mussten alle zusammen 7 Spiele erfolgreich bewältigen, um zum Schluss auf Schatzsuche gehen zu können. Die Spiele

verlangten einiges von uns ab. Bei allen Spielen war vor allem Teamarbeit gefragt. Mit unserem Schlachtruf: „Gemeinsam sind wir stark.“ holten wir uns vor jedem Spiel die notwendige Power, um die jeweilige Aufgabe erfolgreich bewältigen zu können.



#### **Wir mussten zum Beispiel:**

- beim Spinnenspiel ein Spinnennetz bauen, über das nachher eine Spinne gehen konnte
- beim Krokodilspiel das Meer mit Zauberpalmen überqueren, um zu einer Insel zu kommen.
- beim Gepardenspiel sehr schnell sein
- beim Schlangenspiel blind eine Wegstrecke nur mit Hilfe eines gespannten Seils zurücklegen

Nach ca. 3 Stunden spielen hatten wir es tatsächlich geschafft.

Wir gingen endlich auf Schatzsuche. Auch das war für uns an diesem Tag kein Problem. Nach kurzer gemeinsamer Suche hatten wir den Schatz gefunden. Schnell packten wir ihn aus.

Jetzt ging es nochmals zum Lager zurück. Hier stärkten wir uns nochmals, bevor es zurück zum Parkplatz ging.

Wir waren uns alle einig, dass es ein toller und abwechslungsreicher Tag war, den Frau Thierer für uns vorbereitet hatte.

An dieser Stelle möchten wir uns alle noch ganz herzlich bei unseren Fahrern bedanken, denn ohne diese ist solch ein Tag nicht möglich.

Vielen Dank!

Die Klasse 1 und Frau Lutz

### Geschwister-Scholl-Realschule Süßen



#### **Schüler der Geschwister-Scholl-Realschule besuchen „Dreigroschenoper“**

Letzte Woche wohnte eine Schülergruppe der **Klassenstufe 9** der **Geschwister-Scholl-Realschule Süßen** einer Aufführung der

„**Dreigroschenoper**“ von Bert Brecht und Kurt Weill im Staatstheater Stuttgart bei. Die Schüler wurden begleitet von ihren Lehrkräften **Anja Honigmann, Nicole Vollmer, Helmut Fischer** und **Michael Kerll**, der das Theaterstück zuvor im Deutschunterricht behandelt hatte.

Die Stuttgarter Inszenierung von **Sebastian Baumgarten** überrascht ihre Zuschauer gleich zu Beginn des Stückes, wenn statt der erwarteten „Ballade von Mackie Messer“ sich wie Menschen gebärdende und sprechende Affen erscheinen, die mit den Worten des italienischen Philosophen Giorgio Agamben ein „planetarisches Kleinbürgertum“ prognostizieren, in dem sämtliche gesellschaftliche Klassen aufgegangen sind – die Szenerie wirkt wie eine Mischung aus „Planet der Affen“ und anspruchsvollster Gesellschaftsphilosophie.

Das wirkte auf die Schüler natürlich befremdlich – stellvertretend

dafür die Äußerung von **Patrick Baur (Kl. 9e)**: „Die Affen zu Beginn und am Ende haben mich irritiert, denn sie hatten eigentlich nichts mit der Handlung zu tun.“ **Roxana Schrag (Kl. 9e)** lobte die „Bewegungen der Darsteller“ und die Kostüme, „da dadurch alles gut harmonierte“, während **Valentin Eberhard (Kl. 9e)** und **Sarina Weber (Kl. 9e)** die „witzigen Momente“ hervorhoben, bei denen sie „sich das Lachen nicht verkneifen konnten“.

Insgesamt zeigten sich die Schüler in der unterrichtlichen Nachbetrachtung positiv überrascht und manche sogar richtig begeistert.

Michael Kerll



**Messelbergschule**

Gemeinschaftsschule

[www.messelbergschule.de](http://www.messelbergschule.de)

### Abschlussprüfungen 2016

Die schriftlichen Prüfungen unserer diesjährigen Abschlussklassen 9 und 10 sind vorüber und erfolgreich abgeschlossen.

Zurzeit laufen die mündlichen Prüfungen, hierfür wünsche ich allen Schüler/innen viel Erfolg!

Die beiden Klassen 9 sind diese Woche auf Abschlussfahrt nach Berlin, die Klasse 10 fährt Anfang Juli nach Hamburg. Allen Schüler/innen sowie den begleitenden Lehrkräften wünsche ich bei diesen Fahrten viel Spaß und eine schöne Woche!

Die diesjährige Schulentlassfeier der Klassen 9 und 10 findet am Dienstag, 12. Juli 2016 statt.

gez. Erich Ege, Rektor

## Abendrealschule Göppingen

### Neuer Kurs

#### Auf dem zweiten Bildungsweg zur Fachschulreife (Mittlere Reife)

Am **19.09.2016** beginnt die Abendrealschule Göppingen (A-RS) mit einem neuen Ausbildungskurs, der mit der Mittleren Reife endet. Das Mindestalter für die Aufnahme beträgt 17 Jahre. Es wird der Hauptschulabschluss mit Englisch vorausgesetzt. In besonderen Fällen können aber auch junge Menschen aufgenommen werden, die früher das Gymnasium, die Realschule oder sonstige Schulen besuchen und keinen Abschluss erreichen. Berufsausbildung ist erwünscht.

**Die Anmeldungen sind persönlich am Mittwoch, 06.07.2016 von 16.00 bis 18.00 Uhr vorzunehmen und zwar in der**

**Schiller-Realschule, Schillerstraße 14, 73033 Göppingen, Erdgeschoss, Zimmer 2**

Das letzte Schulzeugnis, der Personalausweis und ein tabellarischer Lebenslauf sowie 2 Passbilder sind mitzubringen.

Der Unterricht wird im ersten Jahr (Sept. bis Juli) wöchentlich Montag bis Donnerstag an vier Abenden von 18.00 – 21.10 Uhr in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch, Physik, Chemie, Biologie, Erdkunde, Geschichte und Gemeinschaftskunde in den Räumen der Schiller-Realschule erteilt. (Im zweiten Jahr von 17.00 – 21.45 Uhr, Montag – Freitag). Es besteht Lernmittelfreiheit.

Der Abschluss berechtigt u. a. zum Besuch eines Berufskolleges, einer technischen Oberschule und eines beruflichen Gymnasiums. Der zweite Bildungsweg erschließt neue Möglichkeiten für junge Menschen. – Nutzen Sie diese Chance. –

## Lautersteiner Büchereien

### Bücherei Weißenstein



Am Freitag, dem 24.06.2016 um 14.30 Uhr ist es endlich wieder Zeit zum Basteln. Wir wollen heute ein sommerliches Fensterbild mit euch gestalten. Alle Schulkinder ab 8 Jahre aus Nennungen und Weißenstein die Lust zum Basteln haben können gerne zu uns in die Bücherei nach Weißenstein kommen. Eine Anmeldung bis 17.06.2016 unter Tel. 309953 oder in der Bücherei ist unbedingt erforderlich. Für die Materialien würden wir einen Unkostenbeitrag von 2,50 € verlangen. Es freut sich auf viele Mitbastler das Bastelteam der Bücherei.

## Lautersteiner Vereinsleben

### SGLTB - Handballspielgemeinschaft Lauterstein-Treffelhausen-Böhmenkirch



Besuchen Sie auch unsere Homepage:  
[www.sgltb.de](http://www.sgltb.de)

#### Ergebnisse mJD-QB-4

SG LTB2 - TG Geislingen, 8:11

SG Hof/Hütt - SG LTB2, 5:15

SG LTB2 - TV Brenz, 12:10

HSG O'ko/Kö'br. - SG LTB2, 18:15

#### SG LTB D1-männlich – Qualirunde 2016/17

Am Samstag, 11.06.2016 mussten unsere Jungs Ihre Bezirksquali in der Michelberghalle in Geislingen bestreiten.

Verletzungsbedingt und durch die Doppelbelastung mancher Jungs durch Fußball an diesem Tag hatten wir nicht in allen Spielen die volle Mannstärke. Das erste Spiel musste daher knapp mit 8:11 an die TG Geislingen abgegeben werden.

Beim zweiten Spiel waren unsere Jungs besser eingestellt, unser Gegner war die SG Hofen/Hüttlingen. Von der ersten Minute an waren unsere hochmotivierten Jungs in Führung und bauten diese Tor um Tor aus bis zum Endstand von 15:5.

Nun war der TV Brenz an der Reihe, eigentlich der schwächste Gegner in der Gruppe ohne Sieg am Ende. Langsam ging es aber auch an die Kondition der Jungs. Bis zum 0:3 machten unsere Jungs kein Tor, erst in der 4. Minute kam der Treffer zum 1:3. Der Gegner legte nach, es ging bis zum 1:5 in die falsche Richtung. Plötzlich legten unsere Jungs Tor um Tor nach bis zum Ausgleich von 5:5. Dann ging es immer um ein Tor hin und her. Am Schluß gelang noch ein knapper Sieg zum 12:10. Der letzte Gegner war die HSG Oberkochen/Königsbronn, die am Ende die Tabellenführung holten mit 4 Siegen. Das erste Tor gehörte uns, danach lag die HSG immer knapp vorne. Der Endstand lag bei einem knappen 15:18 für die Gegner. Diese Ergebnisse reichten uns für einen 3. Platz in dieser Gruppe. Da wir in dieser Saison eine recht junge Mannschaft haben und erst seit Anfang April zusammen trainieren, die Mehrzahl unserer Spieler rückten von der E-Jugend nach, sind wir mit diesem Ergebnis recht zufrieden. Wir stellen somit in der Saison 2016/17 eine Mannschaft in der Bezirksklasse und eine Mannschaft in der Kreisliga.

### Turnverein Nennungen e.V.



**Was ist los beim Turnverein Nennungen reitag, 17. Juni**

14.00 Uhr Kinderturnen ab 4 bis 6 Jahre bei Heike und Anke

18.30 Uhr Gerätturnen ab 8 bis 10 Jahre bei

Nina, Anna, Jenny, Saskia und Fabienne - fällt aus -

### **Samstag, 18. Juni**

- 09.00 Uhr Förderturnen für Kinder der Klassen 1 bis 4 (siehe TV Weißenstein)  
10.30 Uhr Förderturnen für Kinder ab Klasse 4 (siehe TV Weißenstein)

### **Montag, 20. Juni**

- 16.15 Uhr Kinderturnen ab 6 Jahre bis 8 Jahre bei Tanja und Rolf  
16.30 Uhr Gerätturnen für leistungsorientierte Kinder bei Jörg und Lena  
20.30 Uhr Jedermänner Sport (Fußball)  
20.30 Uhr „Männer ab 40“

### **Dienstag, 21. Juni**

- 15.00 Uhr Mutter-Kind ab 2 bis 4 Jahre bei Yvonne  
16.00 Uhr Let's Dance – Tanzen für Mädchen und Jungen ab 5 Jahren bei Nina - fällt aus -

### **Mittwoch, 22. Juni**

- 09.15 Uhr Frauenpower bei Gerlinde  
14.00 Uhr Seniorinnen-Turnen  
17.00 Uhr Gerätturnen für leistungsorientierte Kinder in Weißenstein  
20.15 Uhr Mittwochsfrauen bei Ilse

### **Donnerstag, 23. Juni**

- 19.00-20.00 Uhr Bauch-Beine-Po in der Gemeindehalle bei Coco Schmiedle  
20.00-21.00 Uhr Bodyart in der Gemeindehalle bei Coco Schmiedle

### **Let's Dance fällt den ganzen Monat Juni aus.**

### **Public Viewing beim TVN**

Unser EM-Studio ist am Donnerstag den 16.6.2016 und Dienstag den 21.06.2016 ab 19.00 Uhr geöffnet.

### **Teil 3 Protokoll Hauptversammlung**

#### **Jugendhandball SG LTB**

Herr Frank Ziller bedankte sich für die Einladung. Er berichtete über das Handball-Ostercamp, das im April 2015 stattfand. Bei dem Camp waren 67 Kinder und Jugendliche angemeldet und teilgenommen.

Die Spielerinnen und Spieler erhielten an den drei Tagen von acht Trainern in den Hallen in Nenningen, Böhmenkirch und Donzdorf ein anspruchsvolles Training.

Die in vier Gruppen aufgeteilten Kinder und Jugendlichen wurden von sieben Betreuern rund um die Uhr begleitet und betreut. Übernachtet wurde in der anliegenden Gemeindehalle. Die Verpflegung fand im Foyer der Kreuzberghalle statt.

Mit der Unterstützung von zahlreichen Eltern sorgte Elli für eine Verköstigung, die sich von schrieb! Fuhr Frank Ziller fort.

Viele positive Rückmeldungen bestätigten den Erfolg des Camps. Eine weitere größere Veranstaltung war das Turnier vom 17. bis 19. Juli das in Owen stattgefunden hat.

Zu dem Turnier startete Wolfgang Schindler und einige Jungs aus der A-Jugend um den Platz zu beziehen und die Zelte aufzubauen. Später reisten dann 12 Mannschaften an. Die SG LTB war der Verein mit den meisten Mannschaften.

Am 26.04.2015 startete die Runde mit den Qualifikationsspielen mit 17 Jugendmannschaften und zwei aktiven Frauenmannschaften.

Die SG LTB war mit, bis auf die D-Jugend, in allen männlichen Jugendlichen doppelt besetzt.

Bei den Mädchen gab es zwei C-Jugend Mannschaften, jedoch leider keine A-Jugend, berichtete Frank Ziller.

Besonders erwähnte Frank Ziller das Erreichen der Württemberg Oberliga der C-Jugend und der zweite Platz der A-Jugend in der Württemberg Oberliga, welcher die Teilnahmeberechtigung zur Bundesliga-Qualifikation für die nächstjährige A-Jugend bedeu-

tet. Das Fördertraining am Freitagnachmittag (A- und B-Jugend) wurde in bestehender Form fortgesetzt. Die Anzahl der Spieler war besser als im Vorjahr, es besteht jedoch noch Luft nach oben.

Frank Ziller bedauerte es, dass der Jugendkoordinator männlich Hans Beutel sich neuen Aufgaben widmet und das es ab der kommenden Runde sein Amt bei der SG LTB nicht mehr ausführen kann. Bis Mai ist Hans Beutel noch einmal wöchentlich bei der SG LTB.

Im weiblichen Bereich hat Ariane Klaus das Amt angenommen. Momentan stellt sie einen Plan zusammen, den sie dann zusammen mit den Trainern umsetzt. Momentan ist die Anzahl der Spielerinnen und Spielern mit den Minis bei 217.

Im letzten Jahr waren es 197 Spielerinnen und Spieler. Hierzu kommen noch die zwei Frauenmannschaften mit mehr als 25 Spielerinnen.

Die neue Runde begann am 16./17.04.2016 mit den Qualifikationsspielen. Die A-Jugend nahm erstmals an der Bundesliga-Quali teil. B-männlich, C-männlich und C-weiblich spielen HWW Qualifikation.

Es werden wieder alle männliche Jugendmannschaften doppelt besetzt.

Bei den Mädchen gibt es wieder zwei C-Jugend Mannschaften, eine A-Jugend aber leider keine B-Jugend Mannschaft. Bei den Frauen startet die SG LTB wieder mit zwei Frauenmannschaften in die kommende Runde.

Frank Ziller bedankte sich im Namen der gesamten Vorstandschaft bei den Verantwortlich der Hauptvereine für das in ihn gesetzte Vertrauen.

### **Sängerriege**

Die Sängerriege hat momentan 17 Sänger.

Durch den Tod von Herbert Funk und Anton Schweizer erregte etwas Besorgnis bei den Kameraden bezüglich des Weiterbestehens der Sängerriege. Doch seit Jahresanfang sind zwei neue Sänger zu der Sängerriege gestoßen, welche die Stimmstärke auf die seit Jahren durchschnittliche Zahl von 16 bis 17 Mitgliedern aufrecht erhält.

Die Sängerriege hatte im vergangenen Jahr 19 Aktivitäten – 11 Auftritte, 2 Trauerfeiern, 1 Versammlung, 1 Adventsfeier und 4 Geburtstagsständchen.

Herr Dieter Rein bedankte sich bei Herrn Alfons Schmid für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Dirigent der Sängerriege.

Herr Dieter Rein musste leider zum wiederholten Mal anbringen, dass das Interesse an der Sängerriege, seitens des Vereins gleich null sei. Es wäre schön, wenn man hier und da bei den öffentlichen Auftritten, auch mal ein paar Schlachtenbummler sehen würde. Es müssten ja nicht so viele wie beim Handball sein, ein paar würden auch genügen, auch seitens der Vorstandschaft.

Vielleicht würde der Ein oder Andere Gefallen an dem Liedgut und Kameradschaft finden und die Sängerriege durch seine Stimme verstärken, fuhr Dieter Rein fort. Zum Schluss bedankte sich Herr Dieter Rein noch für die Aufmerksamkeit.

Vielleicht würde der Ein oder Andere Gefallen an dem Liedgut und Kameradschaft finden und die Sängerriege durch seine Stimme verstärken, fuhr Dieter Rein fort. Zum Schluss bedankte sich Herr Dieter Rein noch für die Aufmerksamkeit.

### **Teil 4 folgt im nächsten Mitteilungsblatt**

---

## **Ski-Club Nenningen e. V.**



### **Skiclub Wanderung 12.08. -14.08.2016 „Alpine Durchquerung Sellrain“**

Die diesjährige Mehrtageswanderung des Skiclubs führt uns in das Herzen Tirols, das Sellrain Gebirge. Dieser Bergzugszug ist der stille Geheimtipp aller Innsbrucker Bergführer, denn das Sellrain Gebirge, welches direkt südlich der Tiroler Alpenmetropole liegt, geht oft im Glanz des direkt im Westen angrenzenden Ötztals sowie im Osten übergehenden Stubaitals unter. Dabei geizt diese Gebirgskette keinesfalls an hochalpinem Flair, im Gegenteil, die vielen vergletscherten Gipfelanken und steile felsige Gipfelgrate lassen jedes Alpinistenherz höher schlagen. Somit grenzt sich dieses eher unbekanntes Tourengebiet nicht zuletzt durch den



guten Mix zwischen hochalpinen Gipfeletappen und wildromantischen Zustiegstälern deutlich von den überlaufenen Nachbartälern ab.

Wir führen euch bei der diesjährigen Tour einmal quer durch den reizvollen Gebirgszug, wobei wir uns ständig um die magische 3000-m-Marke bewegen und zeigen euch die geheimen Gipfel-Hotspots der Innsbrucker Locals.

Die Durchquerung mit hochalpinen Ambiente beginnt am Finsertal-Speichersee im eher vom Wintersport bekannten Kühtal und führt uns dann vorbei an zerrissenen Gletschern, über einige 3000er mit bestem Gipfelpanorama sowie verlassene Hochtäler bis ins östlichgelegene Praxmar, wo unsere Tour endet.

#### Tag 1:

Ausgangspunkt: Parken in Praxmar, dann Bus nach Kühtal (2020m); Gipfel: Hochreichkopf (3008m); Ziel und Übernachtungsquartier: Schweinfurter Hütte (2034m); Gehzeit: 6 Std.; Gesamte Aufstiegs-HM: 1000 HM

#### Tag 2:

Ausgangspunkt: Schweinfurter Hütte (2034m); Gipfel: Schöntal Spitze (3004m); Ziel und Übernachtungsquartier: Westfalenhaus (2273m); Gehzeit: 7 Std.; Gesamte Aufstiegs-HM: 1400 HM; Gipfelvariante: Zwiselbacher Roskogel (3082m), +1Std. und 300 HM;

#### Tag 3:

Ausgangspunkt: Westfalenhaus (2273m) Gipfel; Oberstkogel (2767m), Zischgeles (3005m); Ziel und Endpunkt: Praxmar (1689m); Gehzeit: 5,5 Std.; Gesamte Aufstiegs-HM: 800 HM

Wir werden uns bei dieser Tour immer wieder im hochalpinen Bereich befinden, deswegen sind Schwindelfreiheit, Trittsicherheit sowie Erfahrungen in diesem Gelände gefordert.

Die alpinen Gefahren sind bei dieser Tour keinesfalls zu unterschätzen. Die Tourenführung ist zudem witterungsbedingt. Genauere Informationen zur Route können der ausführlichen Tourenbeschreibung auf unserer Homepage: [skiclub-nenningen.de](http://skiclub-nenningen.de) entnommen werden.

Anmeldung bitte bis spätestens zum 1. Juli, da die Hütten vorgebucht werden müssen.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über unsere Homepage unter folgendem Link :<http://skiclub-nenningen.de/index.php/sonstiges/anmeldeformular>

Ansprechpartner für Rückfragen:

Sebastian Lang, Handy: 0171/2344230, E-Mail: [sebbe.lang@gmx.de](mailto:sebbe.lang@gmx.de)

#### Frühjahrswanderung am 18. Juni

Achtung die Frühjahrswanderung des SCN wird vom ursprünglichen Termin, dem 11. Juni, auf den **18. Juni verschoben**: Die diesjährige Frühjahrswanderung führt uns zum Sonnwendfeuer am Kreuzberg.

Wir wandern dazu über die Bergebene am Fuße des Kreuzbergs, vorbei am Skilift Degenfeld, in die Große Mulde über den Skischanzen. Anschließend geht's zum Aussichtsplattform unweit des Kreuzbergs zum Sonnwendfeuer-Fest der Freiwilligen Feuerwehr Nenningen.

Dort können wir uns mit einer Roten Wurst und einem Isotonischen Sportgetränk stärken und die Aussicht über das Lautertal genießen sowie später das imposante und weit bekannte Sonnwendfeuer begutachten. Eingeladen sind alle Wanderinteressierten sowie das Jugendteam „Schneeoparden“ des SCN.

**Treffpunkt zum Abmarsch: 18. Juni um 18.00 Uhr** am Vereinsheim s'Bahnhöfle in Nenningen.

Der Rückweg nach Nenningen erfolgt individuell.

---

## Musikverein Nenningen e.V.



Termine:

**Freitag, 17. Juni - Großes Orchester**

Beginn: 19:30 Uhr.

## Freitag 17. bis Sonntag 19. Juni – Jugendorchester / Zöglinge: Kreuzberghütte

Auch in diesem Jahr gehen unsere Jungmusiker wieder auf die Kreuzberghütte. Am 17. Juni treffen sich die Teilnehmer um 17:00 Uhr am Probelokal zum gemeinsamen Abmarsch.

Für die Übernachtungen sollte Bettwäsche oder ein Schlafsack mitgenommen werden. Das Gepäck wird auf jeden Fall mit dem Auto zur Hütte hochgefahren.

Am 18. Juni findet dann das Sonnwendfeuer statt. Dieses werden wir natürlich besuchen. Daher sollte etwas Taschengeld für Getränke mitgenommen werden.

Bei schlechtem Wetter werden wir bis ca. 14.00 Uhr auf der Hütte bleiben. Bei schönem Wetter geht es erst um 16.00 Uhr zurück nach Nenningen.

Eine verbindliche Anmeldung ist für die Teilnahme erforderlich. Bitte bis zum 13.6. bei Nicol Reichert anmelden, damit wir für Verpflegung und Zimmeraufteilung planen können. Für das leibliche Wohl ist natürlich wieder durch unser Küchenteam ordentlich gesorgt.

## Montag, 20. Juni - Jugendorchester/Zöglinge: Probe

Zöglinge: 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr; Jugendorchester: 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr.

## Samstag, 25. Juni – Altpapiersammlung im Stadtteil Nenningen

Wir sammeln wieder mit mehreren Fahrzeugen Ihr Altpapier. Bitte stellen Sie Ihr gesammeltes Altpapier für uns ab 9.00 Uhr am Straßenrand bereit. Vielen Dank schon im Voraus dafür – sie unterstützen damit unsere Vereinsarbeit.

## Samstag, 2. Juli – Helferfest

Wir möchten uns wieder bei allen Helfern bei den Festtagen um das Knoblauchfest für die Hilfe bedanken. Dazu laden wir wieder zu einem Helferfest ein. Jeder Helfer ist recht herzlich hierzu eingeladen. Damit wir besser planen können, bitten wir alle, die kommen werden, sich bei den Standverantwortlichen bis zum 24. Juni anzumelden.

## Freitag, 22. Juli – Sommernachtskonzert

In diesem Jahr veranstalten wir im Garten des Kirchengemeindezentrums in Nenningen ein Sommernachtskonzert. Es werden das Jugendorchester und das große Orchester des MV Nenningen sowie das Jugendakkordeonorchester Schmid Winzingen auftreten. Die Musiker bereiten sich bereits auf dieses Konzert vor, damit wir ihnen einen musikalischen Sommerabend präsentieren können. Halten sie sich diesen Termin schon jetzt frei. Wir freuen uns auf ihr Kommen.

---

## Automobilclub Nenningen e. V.



### Nachlese Sommerfest

Trotz der wochenlangen Wetterkapriolen war unser erstes Sommerfest am 05.06. ein toller Erfolg. Die wenigen, aber teils heftigen Regengüsse an diesem Tag wurden auch durch unser zusätzliches Zelt aufgefangen – vielen Dank hierfür an Mindo.

Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer am Festtag, beim Auf-/Abbau und den logistischen Vorbereitungen. Ebenso ein herzliches ‚Vergelt's-Gott‘ für die vielen leckeren Kuchen- bzw. Salatspenden und natürlich auch an unsere gut gelaunten, der schlechten Witterung trotzendes Gäste.

---

## Frauenbund Nenningen



### Kochkurs „Leichte Sommerküche“

**Neuer Termin: Donnerstag, 30. Juni um 19.00 Uhr**

Entdecken Sie die gesunden Köstlichkeiten des Sommers.

Wir beginnen mit einer Spargel-Rhabarber-Vorspeise. Zum Hauptgang gib es ein Fisch- und ein Fleischgericht mit Gemüse aus dem Wok, und zum Abschluss einen sommerlichen Nachtisch. An diesem Abend bereiten wir gemeinsam mit Frau Gabriele Saffert diese „leichten“ Gerichte zu, welche wir nach der Zubereitung, zusammen bei einem Glas Weißwein, genießen werden.

Anmeldung ab sofort bei Anne Frank, Tel. 6439 und Martina Klein, Tel. 6410. Kursgebühr für Nichtmitglieder 5,00 Euro, Mitglieder frei. Lebensmittelkosten durch Umlage.

## Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: [www.tv-weissenstein.de](http://www.tv-weissenstein.de)

### Gaukinderturnfest:

Bitte denkt dran – klar bilden auch immer **6 Kinder** ein Team für den Teamwettbewerb, der in der Zeit in der kein Wettkampf ist – durchgeführt werden kann und der richtig Spaß macht – außerdem kann man da wieder für die Turngala 2017 Eintrittskarten durch den Wettbewerb erhalten oder ganz zum Schluss durch Glück gezogen werden.



### Mutter-Kind, Kinder und Jugendturnen und Förderturnen Kinder- und Jugendturnen:

#### dienstags:

14.30 Uhr Eltern Kind Turnen (von und mit allen Eltern, Großeltern und ...)  
16.00 Uhr Kinderturnen mit Gabi und Brigitte  
17.45 Uhr Kinder- und Jugendturnen ab 10 Jahren mit Lise und Otto

#### samstags:

9.00 – 11.00 Förderturnen für alle

### Förderturnen (TVN und TVW):

#### Achtung!

**Am 18.06. muss das Förderturnen ausfallen (andere Vereine und Lise ist weg!)**

**Am 25.06. sind wir in Nenningen!**

**Ein Turnen von Kindern beider Vereine immer samstags: 9.00 Uhr - 11.00 Förderturnen für die Jüngeren ab Klasse 1 bis Ende GS und Förderturnen für die Älteren ab Klasse 4**

### Turntermine - bis zu den Sommerferien

25.06. Nenningen  
02.07. Weißenstein  
09.07. Nenningen  
16.07. Weißenstein  
23.07. Nenningen

### Termine:

10.07.: Gaukinderturnfest – wir haben 20 Kinder und 2 Teams gemeldet  
17.07.: Auftritt beim Stadtfest  
- Mutter-Kind  
- Kinderturnen  
- Tanz aller Kinder (Förderturnen und Kinder und Jugendturnen)  
28. - 31.07.: Landesturnfest in Ulm ([www.landesturnfest.org](http://www.landesturnfest.org))

Ihre Übungsleiter und Übungshelfer

Gabriele Saffert, Brigitte Czerwonka, Anna und Otto Heilig, Elisabeth Krieg-Brühl

### Jahresbeitrag 2016

In den nächsten Wochen wird der Turnverein Weißenstein den Jahresbeitrag 2016 einziehen. **Entsprechend dem Beschluss**

## Hauptversammlung 2015 werden die Beiträge ab 2016 durchgängig um 2 Euro pro Jahr erhöht.

Wir bitten um Beachtung.

Der Vorstand

## Stadtkapelle Weißenstein e. V.



### Ständchen am Samstag, dem 18. Juni 16

Am kommenden Samstag spielen wir für unser langjähriges Mitglied Ingrid Gärtner zum 60. Geburtstag ein Ständchen.

Treffpunkt: **18 Uhr** spielbereit vor der Gaststätte Schielein

### Albvereinsjubiläum von Samstag, 25. Juni bis Sonntag, 26. Juni 2016

Die Helfer beim Festakt am Samstagabend treffen sich um 18.00 Uhr direkt im Festzelt auf dem Albvereinsplatz in der Parlerstraße. Am Sonntag begleiten wir den Festgottesdienst um 11.30 Uhr und spielen anschließend bis ca. 14 Uhr zum Mittagstisch. Voraussichtlich wird am Sonntagmorgen noch eine kurze Anspielprobe zusammen mit Marius im Probelokal für den Gottesdienst stattfinden. Die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

### „Polka am Pool“ mit Weißwurstfrühschoppen im Freibad Weißenstein am Sonntag, den 03. Juli 2016

Herzliche Einladung zu „Polka am Pool“ mit zünftigem Weißwurstfrühschoppen am Sonntag, dem 03. Juli 2016 ab 10.00 Uhr ins Freibad Weißenstein.

Für den richtigen Ohrenschaus, aber auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Wir möchten Ihnen Weißwürste und Rote, Weizenbier, normales Bier und alkoholfreie Getränke anbieten. Die Veranstaltung findet allerdings nur bei trockener Witterung statt!

### Weitere Termine:

#### Montag, 20.06.2016

18.30 Uhr Probe Jugendorchester (Probelokal)  
18.45 Uhr Probe Bläsergruppe (Fremdenverkehrsraum)  
20.00 Uhr Probe Großes Orchester

#### Montag, 27.06.2016

18.30 Uhr Probe Jugendorchester (Probelokal)  
18.45 Uhr Probe Bläsergruppe (Fremdenverkehrsraum)  
19.15 Uhr: Vorbesprechung (Ausschuss)  
20.00 Uhr **Probedirigat Großes Orchester**

**Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen**

## Liederkranz Weißenstein e. V.



### Männerchor

Die Singstunden des Männerchores Lauterstein fallen während der Fußball-Europameisterschaft aus. Die nächste Singstunde ist dann **am Donnerstag, dem 14. Juli** in Nenningen.

## Schwäbischer Albverein e.V. OG Weißenstein



### Voranzeige!

**125 Jahre 1891 – 2016**

### Schwäbischer Albverein OG Weißenstein Einladung

Wir feiern unser Jubiläum am 25. + 26. Juni 2016

Dazu laden wir alle Wanderfreunde und die Einwohner von

Lauterstein und Umgebung sehr herzlich ein. Feiern Sie mit uns, wir freuen uns auf viele Besucher und Gäste.

### Das vorgesehene Programm!

#### Samstag 25. Juni 2016

Festabend in der Turnhalle Weißenstein

**19.00 Uhr**

Stehempfang mit der Big Band Lauterstein

**20.00 Uhr**

Begrüßung 1. Vorsitzender

Gemischter Chor Liederkranz Weißenstein

Grußworte, Festansprache

Liedermacher und Poet Harald Immig und Ute Wolf

Volkstanzgruppe Süßen

- Der Eintritt ist frei -

#### Sonntag 26. Juni 2016

Gausternwanderung mit Sommerfest auf der Albvereinswiese (am Ende der Parlerstraße in Weißenstein)

**10.30 Uhr**

Führung durch das „Städtle“ von Weißenstein mit Dr. Gabriele von Trauchburg

**11.30 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst, musikalische Begleitung Stadtkapelle Weißenstein

Anschl. Mittagstisch mit der Stadtkapelle Weißenstein

**14.30 Uhr**

Kleine Wanderung zum Schloss

Exkursion in die „Unterwelt“ (ehem. Brauereikeller)

Katalog mit 300 Fragen 100 Fragen für die Prüflinge ausgesucht, von denen mindestens 70 richtig beantwortet werden mussten. Die gute Vorbereitung hat sich bezahlt gemacht. Alle Teilnehmer haben mit sehr guten Ergebnissen bestanden. Eine Teilnehmerin war gar fehlerfrei, die weiteren Teilnehmer hatten 1, 2 bzw. 6 Fehler.

Eine super Leistung, sowohl vom Ausbilder als auch den Prüfungsteilnehmern.

Dieter Nägele konnte den Schützenkameraden/in Markus Bölstler, Sven Kaufmann, Michael Neumann und Janet Reinhardt zur bestandenen Sachkundeprüfung seinen Glückwunsch aussprechen. Die Zertifikate werden ihnen zu einem späteren Zeitpunkt noch ausgehändigt.

Mit leerem Magen lässt es sich bekanntlich nicht gut lernen. An beiden Tagen wurde die leibliche Versorgung durch Maria und Bernhard Nägele bestens sichergestellt. Hierfür ein Dankeschön. Einen besonderen Dank seitens der Vorstandschaft natürlich auch an Dieter Nägele, der für diesen Lehrgang ein ganzes Wochenende und zuvor auch viele Stunden für die eigene Vorbereitung aufgewendet hat und an die Prüfungsbeisitzer Manfred Nägele und Kevin Rüb.

**30 km/h in den Wohngebieten  
unseren Kindern zuliebe**



## Zimmerstutzenverein Weißenstein e. V.



### Ligawettkämpfe Kreis, Standardgewehr, KK (3x10)

Das Ergebnis des dritten WK wurde bereits veröffentlicht im Mitteilungsblatt vom 27. Mai. Trotz Steigerung um 42 Ringe ist es unserer Mannschaft nicht gelungen, in der Tabelle nach

vorne aufzuschließen. Die Mannschaft liegt als Schlusslicht weiterhin auf dem 7. Platz. Der Abstand auf den 6. beträgt immer noch 50 Ringe.

In der Einzelwertung liegen unsere Schützen wie folgt:

8. Claus Maichel (bisher 11.), 23. Manfred Nägele (bisher 23.), 28. Jürgen Schmid (bisher 29. – nur 2 WK), 29. Walter Nägele (bisher 30. – nur 2 WK), 31. Florian Nägele (nur 1 WK).

### Sachkundelehrgang für Sportschützen

Im Schießsport sind aktive Schützen nach den verschärften Gesetzen und Verordnungen seit geraumer Zeit verpflichtet, Sachkundelehrgänge zu besuchen und Prüfungen abzulegen. Unter der bewährten Anleitung unseres 1. Vorstandes, Oberschützenmeister Dieter Nägele, fand am Samstag und Sonntag (11. und 12. Juni) jeweils ganztägig ein Sachkundelehrgang im Schützenhaus statt.

Dieter Nägele ist nach eigenen Lehrgängen und Prüfungen (Sachkunde für Ausbilder) seit vielen Jahren ermächtigt, als anerkannter Lehrgangsinstruktor selbst Lehrgänge für andere Schützen abzuhalten, Prüfungen abzulegen und auch Prüfungszertifikate auszustellen. Er hat schon mehrere Lehrgänge kompetent und erfolgreich durchgeführt.

Bei der Veranstaltung war strenger Unterricht angesagt. In einem Intensivlehrgang wurden

4 Sportschützen mit Themen um den Schießsport wie Verhalten am Schießstand, Handhabung und Wirkungsweise von Waffen und Munition, Schieß- und Standaufsicht, allgemeine Waffenkunde und Waffenrecht, Aufbewahrung und Transport von Waffen und Munition und Zuverlässigkeit umfassend vertraut gemacht. Es fand praktischer und theoretischer Unterricht statt. Für die Prüfung am Sonntagnachmittag wurden dann aus einem

## Was sonst noch interessiert

### Jugendwerk 24 - AWO

#### Außergewöhnliche Kinder- und Jugendfreizeiten in den Sommerferien

Das Jugendwerk der AWO Württemberg bietet jungen Menschen im Alter von 6 bis 22 Jahren viele spannende Erlebnisfreizeiten in den kommenden Sommerferien an. Für ein paar wenige Freizeiten gibt es noch letzte freie Plätze:

Zirkusbegeisterte junge Leute im Alter zwischen 12 und 15 Jahren können den Zauber der Manege hautnah erleben. Gemeinsam mit den zirkuserfahrenen Betreuerinnen und Betreuer des Kinderzirkus Fitze Fatze der AWO Geislingen werden im „Trainingslager“ am Bodensee eigene Zirkusnummern entwickelt und einstudiert. Anschließend geht es dann auf Tour durch Waldheime der AWO in Württemberg. Die Freizeit findet vom 10. bis 27. August 2016 statt.

Sonne, Strand und jede Menge Action gibt es für 13- bis 15-Jährige im Beachcamp Oyambre im sonnigen Spanien vom 28.07. bis 09.08. und vom 17.08. bis 29.08.2016 im Actioncamp auf Korsika.

Wer die Ferien nutzen möchte um sein Englisch zu verbessern, der ist auf der Sprachreise Folkestone vom 12.08. bis 26.08.2016 genau richtig. Auch hier liegt das Teilnahmealter bei 13 bis 15 Jahren.

Für junge Erwachsene zwischen 16 und 22 Jahren, die ihre interkulturellen Kompetenzen erweitern und mit Gleichaltrigen aus verschiedenen Ländern in Kontakt kommen möchten, sind internationale Jugendbegegnungen ideal. In den Sommerferien stehen zwei Begegnungen zur Auswahl: Eine internationale Jugendbegegnung mit dem Schwerpunkt auf Natur- und Tierschutz in Ungarn und ein Kunstworkcamp in Georgien. Nähere Informationen und eine Übersicht des kompletten Sommerprogramms gibt es auf [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de). Dort findet man auch Hinweise über Zuschüsse, die Familien gegebenenfalls für die Freizeiten erhalten können. Telefonisch ist die Geschäftsstelle des Jugendwerks unter (0711) 945 729 111 erreichbar.

## Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,  
Tel. 0 7162/3796 (Heidi Bronnenmayer)  
Tel. 0 71 62 / 92 97 33 (Jürgen Lehmann)  
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

### So verschieden die Gaben auch sind, die Gott uns gibt, sie stammen alle von ein und demselben Geist.

(Korinther 12, Vers 4)

- Do., 16.06. 19.30 Uhr Hauskreis bei Familie Krauter, Christentalstraße 6 in Nenningen, Tel. 07332/923299
- So., 19.06. 9.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst  
9.30 Uhr Gottesdienst mit Lutz Hampel (mit Abendmahl), gleichzeitig Kinderkirche
- Mo., 20.06. 7.30 Uhr Frühgebet  
15.00 Uhr Hauskreis bei Heidi Bronnenmayer, Grabenstraße 50 in Gingen, Tel. 07162/3796
- Di., 21.06. 19.00 Uhr Bibellehre  
20.00 Uhr Gebet und Lobpreis

Falls nicht anders vermerkt, finden alle Treffen im Gemeindezentrum Donzdorf, Schattenhofergasse 2, statt.

Zu unseren Veranstaltungen ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!

Predigten im Internet über [www.vm-geislingen.de/predigten](http://www.vm-geislingen.de/predigten)  
Internet: [www.volksmision-donzdorf.de](http://www.volksmision-donzdorf.de)

## Zeugen Jehovas



Wöchentliches Bibelleseprogramm:

### „Psalm 45 - 51“

So., 19.06.: 19.30 Uhr Öffentlicher Biblischer Vortrag

Thema: „Gehe den Weg der zu ewigem Leben führt.“

18.05 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: „Warum wir zusammenkommen sollten.“

Do., 23.06.: 19.15 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft  
„Ahmt Ihren Glauben nach“ Kap.18 Abs: 1 - 13

Zusammenkünfte im Königreichssaal Salach, Im Dugendorf 2

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

u.a. Die Bibel online lesen, Literatur downloaden, aktuelles...

## Neuapostolische Kirche Süßen

Postweg 21



So., 19. 06.: 09.30 Uhr Gottesdienst  
Mi., 22. 06.: 20.00 Uhr Gottesdienst, Gem.  
Süßen in Eislingen

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche im Internet unter: [www.nak-goeppingen.de](http://www.nak-goeppingen.de)

## Aus den umliegenden Gemeinden

### 5. Schlossgartentag in Donzdorf am Sonntag, 19. Juni 2016, von 11.00 bis 18.00 Uhr

Am Sonntag, 19. Juni 2016, findet landesweit der Schlosserlebnistag statt. Auch Donzdorf wird sich mit dem 5. Schloss-

gartentag zusammen mit der Akademie für Natur- und Umweltschutz, dem Obst- und Gartenbauverein Donzdorf und der Volkshochschule diesem landesweiten Ereignis anschließen. Im Mittelpunkt dieses besonderen Parktages stehen Pflanzenkunde, Gartengestaltung und -pflege sowie ein großer Garten-, Kunst- und Genusmarkt. 45 Marktstände bieten eine bunte Mischung aus Nützlichem, Genussvollem, Schönerem und Interessantem. Außerdem stehen Garten- und Schlossführungen sowie ein buntes Unterhaltungsprogramm für Kinder auf dem Programm. Themen wie Staudenverwendung und Baumerhaltung werden anschaulich dargestellt. Örtliche Gartenbaubetriebe geben Tipps zur Gartengestaltung. Der Verein der Siedler und Kleingärtner sowie der Bezirksbienenzuchtverein Alb-Lautertal stehen Rede und Antwort. Der Garten- und Genusmarkt bietet Dekoratives und Schönes für Haus und Garten sowie ein breites Angebot an regionalen Spezialitäten. Die Genusspalette reicht vom spritzigen Apfelsaft aus heimischen Streuobstwiesen, über Weine und Destillate, frisch aufgebrühtem Kaffee, Wildspezialitäten aus heimischer Jagd bis hin zu leckeren Brotaufstrichen und Chutneys und naturreinem Bienenhonig. Kurzum, beim Schlossgartentag in Donzdorf gibt es viel zu entdecken und zu erleben. Für das leibliche Wohl sorgt der Obst- und Gartenbauverein. Der Eintritt ist frei.



## e Donzdorf

### Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf

3. Stock, Zimmer 310

Telo. 0 71 62/922 - 312 oder -320

Fax 0 71 62/922 - 525

E-Mail: [musikschule@donzdorf.de](mailto:musikschule@donzdorf.de)

Geschäftszeiten: Mo.- Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

### Gitarren-Ensemble-Tag in Donzdorf

am Samstag, 18.06.2016 findet ein Ensembletag von 12.45 – 17.00 Uhr im Martinushaus in Donzdorf unter der Leitung von Frau Thekla Mattischek und unserer Musikschullehrkraft Frau Maren Kroll statt.

**Herzliche Einladung an alle Interessierte zum offenen Abschlusskonzert der Mitwirkenden des Gitarren-Ensemble-Tages um 17 Uhr im Martinushaus. Eintritt frei.**

### Terminvorschau:

#### 01.07.2016: Vorspielabend

der Streicherklasse von Frau Bramburkova  
um 18.00 Uhr im Roten Saal, Schloss Donzdorf

## Volkshochschule Donzdorf



### Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf

3. Stock, Zimmer 304

Tel. 0 71 62/922-307 oder -310

Fax: 0 71 62/922-526

E-Mail: [vhs@donzdorf.de](mailto:vhs@donzdorf.de)

Internet: [www.donzdorf.de/vhs](http://www.donzdorf.de/vhs)

### Nr. 161638d Krav Maga

... ist ein hochmodernes und äußerst effektives Selbstverteidigungssystem. Es ist entwickelt worden, um Menschen möglichst schnell in die Lage zu versetzen, Aggressionen jeder Art zu bewältigen. Deshalb haben auch körperlich schwächere Frauen, Männer und Jugendliche eine realistische Chance, eine Bedrohung unbeschadet zu überstehen.

Das Ziel von Krav Maga ist es also, die einzelne Person möglichst schnell und direkt in die Lage zu versetzen, sich selbst verteidigen zu können.

Basierend auf natürlichen Bewegungen, Reflexen und einfachen Techniken, die nicht langwierig antrainiert werden müssen und dadurch unter psychischem Druck abrufbar sind. Krav Maga verzichtet auf kunstvolle Ausführung von Techniken, sondern baut vielmehr auf vielseitigen Konzepten der Konfliktlösung. Im Vordergrund stehen Deeskalation, Selbstverteidigung und Drittschutz. Krav Maga konzentriert sich auf die Stärkung des Selbstvertrauen, der Verteidigungsbereitschaft sowie der körperlichen und geistigen Fitness und ist unabhängig vom Alter (jedoch mind. 16 J) und Geschlecht für jeden erlernbar.

**Samstag, 16. Juli 2016, 09.00 – 15.00 Uhr**

1 Termin: 64,00 Euro, FC-Clubhaus, Gymnastikraum

Stadt**bücherei**  
Donzdorf

### Dankeschön an Sponsor REWE

Die Aktion „Park & Read“, die in den Pfingstferien stattfand, war in diesem Jahr von durchwachsenem Wetter begleitet. Trotzdem nutzten zahlreiche Besucher die Gelegenheit, in den über 500 Büchern, Zeitschriften und Zeitungen der Stadtbücherei zu stöbern oder im Park eine Tasse Kaffee zu genießen.

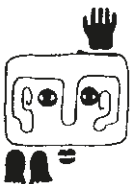
Alle Zeitungen – Frankfurter Allgemeine, Süddeutsche, Stuttgarter Zeitung, Die Zeit und NWZ – wurden auch in diesem Jahr von REWE Donzdorf gesponsert. Dafür ein herzliches Dankeschön an REWE-Marktleiter Thorsten Mölders.

### Ländlicher Pferdesportverein Donzdorf Alb/Fils 1951 e.V.



Bei den Württembergischen Meisterschaften in Heidenheim waren Ina und Tim Casper sehr erfolgreich. Ina konnte bei 3 Starts mit ihrem Pferd Leonardo 3 Siege erreichen. Hiervon 2 S-Dressuren und 1 M-Dressur\*\*. Damit ging der Sieg und Meistertitel bei den Jungen Reitern an Ina Casper. Aber auch Bruder Tim war erfolgreich. Im L-Springen belegte er mit Canberra Platz 6 und mit dem Sieg in der Springprüfung Kl. M, reichte es ihm dann für Bronze im Championat. Wir gratulieren herzlich zu diesen tollen Erfolgen.

### Aktionstheater Donzdorf e.V.



Am vergangenen Freitag und Samstag zeigte die **Große Theater-AG des RGD** unter der Leitung von Klaus Kraner in der Aula des Rechberg-Gymnasiums die **finalen Aufführungen ihrer aktuellen Inszenierung, „Fucking Ämäl“**. Die Schauspielerinnen und Schauspieler im Alter zwischen 15 und 18 Jahren begeisterten ihr von Mal zu Mal anwachsendes Publikum mit ihrem pointierten und berührenden Spiel. Nach der letzten Vorstellung am Samstagabend verabschiedete Klaus Kraner unter tosendem Applaus die beiden langjährigen und verdienten Spielerinnen Lena Schimak und Jasmina Salamat. Beide haben in diesem Schuljahr die Abiturprüfung abgelegt und verlassen daher die Schule und das Ensemble. Wir wünschen den beiden alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren Lebensweg und sagen „Danke!“ an alle Beteiligten für eine mehr als gelungene und wichtige Inszenierung. Gleichzeitig erwarten wir voller Vorfreude die neuen Projekte der Theater-AG.

Derweil schreiten die Vorbereitungen zum **nächsten Großprojekt** des Aktionstheaters weiter voran: Am Donnerstag, 28. Juli bricht eine Delegation aus Ensemblemitgliedern, befreundeten Künstlerinnen und Künstlern sowie Persönlichkeiten des Donzendorfer Gemeindelebens nach **China** auf, um dort im Rahmen ei-

ner **zehntägigen Rundreise** die **Eigenproduktion „Donzdorfer Jahrmarktsfest“ nach Motiven von Johann Wolfgang von Goethe** zur Weltaufführung zu bringen. Vergangenen Samstag und Sonntag traf sich das gesamte „Jahrmarktsfest“-Ensemble zu **ganztägigen Workshops in der Stadthalle**, um der Inszenierung den letzten Feinschliff zu geben und diesen einmaligen Kulturaustausch weiter vorzubereiten. Wir bedanken uns erneut bei der Zhejiang Modern Drama Troupe aus Hangzhou für die Gegeneinladung und können die Abreise beinahe nicht mehr erwarten!

### Kreisverein für Behinderte Göppingen e. V.



#### Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Herzliche Einladung zum **Begegnungsnachmittag am Samstag, 18.06.** Ab 14.00 Uhr werden Sie bewirtet mit Kaffee und Kuchen.

Unter der Leitung von Ruth Börgermann findet am **Mittwoch, 22.06.** von 18.00 bis 20.00 Uhr eine **Kerzenwerkstatt** statt.

#### Ein ganz herzliches Dankeschön an die Bürgerinitiative Stadler.

Nachdem die Deponie im Bärenbachtal, gegen die die Bürgerinitiative angekämpft hatte, nun Geschichte ist, wird der Verein aufgelöst und das verbliebene Geld in der Vereinskasse an verschiedene soziale Einrichtungen gespendet. Martin Hofmann und Manfred Schmid haben einen Scheck in Höhe von 8000 Euro an unseren 1. Vorsitzenden Alois Moretti übergeben. Darüber freuen wir uns sehr. Unser behindertengerechtes Spieldorf ist in die Jahre gekommen und eine Renovierung dringend notwendig. Diese Zuwendung werden wir neben weiteren Spenden und Zuschüssen, die wir bereits erhalten haben, für diese Renovierung einsetzen.

### Stadtseniorenrat Donzdorf



[www.stadtseniorenrat-donzdorf.de](http://www.stadtseniorenrat-donzdorf.de)

#### Fahrt zum Bundesgerichtshof nach Karlsruhe

Wir besichtigen den Bundesgerichtshof und auf der Rückfahrt das Weltkulturerbe Kloster Maulbronn

#### Termin: 18.07.2016

Abfahrt: 7.30 Uhr Donzdorf, Europaplatz  
Rückkehr: ca. 19.00 Uhr Donzdorf, Europaplatz  
Unkosten: 38.00 Euro für Fahrt und Führung  
Dauer der Führung: ca. 1 1/2 Stunden  
Anmeldung bis spätestens 28.06. erforderlich, entweder telefonisch unter 07162/ 23214 oder per mail unter [g.simmacher@stadtseniorenrat-donzdorf.de](mailto:g.simmacher@stadtseniorenrat-donzdorf.de)

Nachstehende Richtlinien für Führung BGH sind einzuhalten:

1. Für die Anmeldung ist neben der Anschrift das Geburtsdatum und der Geburtsort anzugeben.
2. Ein Personalausweis bzw. Reisepass ist mitzuführen.
3. Es ist nicht gestattet, Fotoapparate, Filmkameras und Mobiltelefone mitzuführen.
4. wird darum gebeten, keine großen Taschen ( oder Rucksäcke) , metallische Gegenstände (Taschenmesser, Nagelfeilen etc.), Glasgegenstände (Flaschen oder Blechdosen) mit sich zu führen.

#### Anmeldung für Theaterfahrt Rechberghausen: bitte unter Telefon 07162/23214

Günter Simmacher, Brünnerstraße 6, 73072 Donzdorf, Tel 07162 23214

#### PC-Treffpunkt

Fragen besprechen, Neues lernen für mehr Sicherheit und Freude an Laptop und PC.

**Termin:**

**Montag, den 20.06.2016**, von 10.00 bis 12.00 Uhr Stadthalle Donzdorf, Vereinsraum 1 und 3.

## Deutsches Rotes Kreuz

### Ortsgruppe Degenfeld

**Vorankündigung**

Am Samstag, dem **25.06.2016**, findet unsere diesjährige Sonnwendfeier ab 18.00 Uhr im Egental statt. Das Feuer wird bei Einbruch der Dunkelheit entzündet und für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Es sind die gesamte Einwohnerschaft sowie die umliegenden Gemeinden recht herzlich eingeladen.

**Landfrauen Degenfeld****Nächste Vorstandssitzung:**

Dienstag, 21.06.2016 um 18.00 Uhr im Ställe Weißenstein

**Bärbels Garten und Einkauf bei Erwin Müller**

Am **Donnerstag, 14.07.2016**, fahren wir ins Altmühltal und erleben „Bärbels Garten“ – bekannt aus der Sendung „Querbeet“ des Bayerischen Fernsehens.

Bei einer Führung holen wir uns Anregungen und Ideen für den eigenen Garten, lernen neue Rezepte kennen und entdecken neue Gemüsesorten.

Anschließend haben wir noch die Möglichkeit, im Stammhaus von Erwin Müller die neuesten Heimtextilien zu erwerben.

Abfahrt mit dem Bus ca. 9.00 Uhr, Rückkehr 19.00 Uhr.

Bitte sofort mit einer Anzahlung von 20,- Euro bei Gabi (Tel. 4206) anmelden!

**Vorankündigung: Schlossgartenführung in Donzdorf und Essen in der Traube**

Am **Dienstag, 12.07.2016**, treffen wir uns um 15.30 Uhr (der genaue Ort wird noch bekannt gegeben) zur gemeinsamen Abfahrt nach Donzdorf mit Privat-PKW (Fahrgemeinschaften). Wir erleben eine Führung durch den Donzdorfer Schlossgarten mit seinen verträumten Ecken, lauschigen Plätzchen und einer vielfältigen Flora und kehren anschließend gegen 18.00 Uhr zum Essen in der Gaststätte Traube ein.

**Homöopathischer Verein Süßen****Einladung an alle Mitglieder und Freunde des Homöopathischen Vereins Süßen****Vereinsausflug am Mittwoch, 22. Juni 2016**

13.15 Uhr Abfahrt Rathaus Süßen

14.00 Uhr Kräuterhaus Sankt Bernhard in Bad Ditzenbach mit Film und Führung durch den Kräutergarten sowie Einkehr in der neuen Spezerei zum Kaffeetrinken.

Unkostenbeitrag 5 Euro.

- Wir bilden Fahrgemeinschaften –

Anmeldung dringend erforderlich, da eventuell 2 Gruppen gebildet werden müssen.

Anmeldung bis spätestens Montag, 20. Juni 2016.

Tel. 07162 929016 I. Nigmann

**TSV Süßen 1883 e.V.****TSV Süßen 1883 e.V. erweitert sein Angebot im Rehabilitationssport**

Ab Juni 2016 starten beim TSV Süßen neue Angebote im Bereich Reha-Sport in der TSV-Halle in der Jahnstraße.

Zum bisherigen Angebot „**Sport nach Krebs**“ wird der Bereich „**Orthopädie**“ hinzukommen.

Innerhalb des Rehabilitationssportes wird durch gezielte Gymnastik, Kräftigung der stabilisierenden Muskulatur, Dehnung der verkürzten Muskulatur sowie Techniken der Mobilisierung und Entspannung versucht, die Körperfunktionen zu stabilisieren und den Beschwerden an **Knie, Hüfte, Rücken oder Schulter** (um nur einige Bereiche zu nennen) entgegenzuwirken.

Der Einstieg in dieses Angebot ist äußerst leicht, denn die Verordnung zum Rehabilitationssport stellt der Arzt aus und nach kurzer Genehmigung der jeweiligen Krankenkasse kann man am Angebot **kostenfrei** und ohne Mitgliedschaft teilnehmen, denn die Kosten übernimmt nach erfolgreicher Genehmigung die Krankenkasse.

Selbstverständlich werden die Angebote durch speziell qualifiziertes Personal durchgeführt. **Regine Prinz, Diplom-Sportlehrerin und anerkannte Übungsleiterin für Reha-Sport** wird die neuen, orthopädischen Angebote durchführen.

Für Fragen und Auskünfte steht sie gerne unter der Telefonnummer 0176/56976500 zur Verfügung. Des Weiteren ist sie auch per Mail erreichbar: reha-sport@tsv-suessen.de

**Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club****Gruppe Lautertal**

„*Beim Radfahren lernt man ein Land am besten kennen*“ (Ernest Hemingway)

**„Ortsberadelung“ mit der Süßener SPD am Samstag, 18. Juni**

Auf Einladung der SPD-Gemeinderatsfraktion werden wir uns bei einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin mit der Situation des Radverkehrs in Süßen befassen.

Bei einer Rundfahrt wollen wir Gefahrstellen und Problempunkte für Radfahrer genauer anschauen und uns mit Verbesserungen für den Radverkehr Süßen befassen.

Zu dieser Tour sind auch Bürgerinnen und Bürger aus den Nachbargemeinden herzlich eingeladen, die sich als Berufspendler oder Alltagsradler für die Situation in Süßen interessieren.

Treffpunkt (mit dem Rad): 14.00 Uhr am Süßener Infoturm an der Bühlnstraße

Dauer: ca. 2 Stunden

**Critical Mass Stuttgart am Freitag, 1. Juli**

Critical – was?

Tausende Radfahrer treffen sich am ersten Freitag jedes Monats zu gemeinsamen Touren in deutschen Städten. Man kann diese Veranstaltung als Gegenbewegung zu den alltäglichen innerstädtischen Blechlawinen verstehen – und als Werbung für das Verkehrsmittel Fahrrad.

Start ist jeweils um 18.30 Uhr in Stuttgart-Feuersee. Der Streckenverlauf (ca. 20 km) wird monatlich von den Organisatoren neu festgelegt.

Infos unter [www.criticalmassstuttgart.wordpress.com](http://www.criticalmassstuttgart.wordpress.com)

Wir fahren mit dem Zug von Süßen nach Bad Cannstatt und von dort mit dem Rad zum Startpunkt am Feuersee.

Abfahrt Bahnhof Süßen um 16:40 Uhr (Ankunft in Bad Cannstatt 17:21 Uhr).

Kosten: VVS-Gruppenfahrtschein (wird anteilig verrechnet). Keine weiteren Kosten.

Anmeldung bis Mittwoch, 29. Juni beim lokalen Ansprechpartner

Lokaler ADFC-Ansprechpartner:

thomas.gotthardt@adfc-bw.de, Telefon: 0171 333 9976,

[www.adfc-bw.de/goeppingen](http://www.adfc-bw.de/goeppingen)

---

## **Rätsche Geislingen**

### **Fußball Im RätscheGarten**

**So . 12.06. - So . 10.07.**

#### **Fußball-EM 2016**

Public Viewing im RätscheGarten auf der Großbild-Leinwand!  
Do . 16.06. 21.00 Uhr Deutschland – Polen, Einlass 19.00  
Uhr  
Di . 21.06. 18.00 Uhr Nordirland – Deutschland, Einlass  
17.00 Uhr

Bei schlechtem Wetter finden diese Veranstaltungen in der  
Rätsche statt.

#### **Casting**

**Fr 17.06. 19.30 Uhr**

#### **8 Frauen für Musiktheater gesucht**

Die Rätsche hat ein neues Projekt am Start: Ein Musiktheater.  
Hierfür werden 8 Frauen im Alter von 16 - 80 Jahren gesucht,  
die Spaß am Schauspiel und Lust am Singen haben. Einstudiert  
wird das Stück „Die 8 Frauen“ von Robert Thomas unter der  
Leitung von Johanna Mludek. Sie hat Schauspiel studiert und in  
den letzten Jahren Theaterstücke und Musicals im Kinder- und  
Jugendbereich inszeniert und will sich nun mit dem Stück einen  
lang gehegten Traum erfüllen: „Die acht Frauen in dem Stück  
sind so facettenreich und wandelbar, dass die Figuren nie lang-  
weilig werden. Seit Jahren wollte ich es inszenieren und zusam-  
men mit der Rätsche ist es jetzt so weit.“

Das Stück von Robert Thomas handelt von einem Mord in der  
Weihnachtszeit und der Frage, wer hat den Hausherrn ersto-  
chen? Jede der acht Frauen, die ihm nahe stehen, hat ein Motiv  
und ein Geheimnis.

Der Kinofilm zum Theaterstück erschien 2002 und zeichnete  
sich vor allem durch Chansons aus. „Ich will die Chansons nicht  
benutzen“ sagt Johanna Mludek, „Lieber würde ich mit den  
Frauen Lieder erarbeiten, die die Rolle so treffen wie sie sie dar-  
stellen“. Außerdem soll zusammen mit den Darstellerinnen der  
Probenplan erarbeitet werden. Die Aufführungen werden wohl  
in die Tage zwischen Weihnachten und Neujahr fallen.

Alle Frauen die sich angesprochen fühlen, sind herzlichst eingela-  
den zu kommen und mit zu gestalten.